

Editorial

Autor(en): **Glatthard, Thomas**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatca Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **112 (2014)**

Heft 5

PDF erstellt am: **16.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der GEOSummit steht vor der Tür

Vom 3.–5. Juni 2014 findet der zweite GEOSummit, das Schweizer Gipfeltreffen der Geoinformationen, in Bern statt. Unter dem Motto «Lösungen für eine Welt im Wandel» vereint die Veranstaltung das breite Leistungsspektrum der Geoinformationstechnologie unter einem Dach. Mit Bundesrat Ueli Maurer und Andreas Huber, Geschäftsführer des Club of Rome Deutschland, konnten zwei wichtige Persönlichkeiten als Schirmherr und Keynote-Speaker gewonnen werden. Themenschwerpunkte sind Infrastrukturmanagement und Energiewende, Kataster der Zukunft, Geoportale und Geodienste, GIS für Städte und Gemeinden, Planung und Umwelt sowie Technologie-Innovation. Die Workshops zu den Themen Infrastrukturmanagement, 3D-Geodaten und Visualisierung, Open Street-Map und amtliche Geodaten, Desktop-GIS vs. Web-GIS u.a. eröffnen am 3. Juni den GEOSummit und bieten den Rahmen für einen interaktiven Austausch. Erstmals findet auch der GEOSchool-Day statt. Schulklassen erhalten die Gelegenheit, an einem spannenden Event teilzunehmen, um so die Welt von Geografischen Informationssystemen kennen zu lernen. Vorgesehen sind ein GEOSchool Corner, ein MegaGEOGame – Schülerinnen und Schüler erkunden den Raum Bern mithilfe von Geodaten auf den eigenen Smartphones – sowie Lehrer-Workshops. Neben Patronatspartnern des Bundes, der Kantone und Städte sind die Geomatikverbände sowie weitere Verbände Partner des GEOSummit. Neben den Hauptversammlungen profitieren die Mitglieder der Partnerverbände vom Gratiseintritt an die GEOExpo, die Vorträge des Expo-Forums, der Keynote und weiterer Vergünstigungen. Die Abendveranstaltung GEONight ist das GEOSummit Netzwerk-Meeting. Nutzen Sie den Anlass, um in entspannter Atmosphäre mit Freunden, Kunden und Referenten ins Gespräch zu kommen. Beachten Sie auch die News und Videos zum Roundtable Infrastrukturmanagement und Energiewende und zum Jubiläum 20 Jahre SOGI sowie zahlreiche Statements in der GEOSummit Mediathek unter www.geosummit.ch. Als Einstimmung zum GEOSummit bietet das vorliegende GIS-Sonderheft wiederum zahlreiche Berichte führender GIS-Anbieter und GIS-Dienstleister. Wir wünschen gute Lektüre!



GEOSummit ante portas

Du 3 au 5 juin 2014 le deuxième GEOSummit, le sommet national de la géoinformation, se tiendra à Berne. Sous le slogan «solutions pour un monde en évolution» la manifestation regroupera l'ensemble des domaines de la géoinformation sous le même toit. En la personne du Conseiller fédéral Ueli Maurer et d'Andreas Huber, Président du Club de Rome Allemagne, deux personnalités importantes ont accepté de participer à cette manifestation. Thèmes principaux sont Gestion des infrastructures et Transition énergétique, Cadastre de l'avenir, Géoportails et géoservices, SIG pour cantons et communes, Aménagement du territoire et environnement, Innovation technologique. Les workshops sur les thèmes Gestion des infrastructures, géodonnées en 3D et visualisation, Open Street Map et géodonnées officielles, SIG Desktop vs. SIG Web inaugurent le GEOSummit le mardi le 3 juin 2014 et ils offrent la possibilité pour un échange interactif. Le premier GEOSchool Day aura lieu le jeudi 5 juin 2014 dans le cadre du GEOSummit. Des classes d'écoliers auront ainsi la possibilité de participer à un événement passionnant et de se familiariser avec les systèmes d'information géographiques. Les activités suivantes se dérouleront dans un environnement concurrentiel: GEOSchool Corner et MegaGEOGame – des élèves exploreront la région de Berne à l'aide des géodonnées de leurs propres smartphones – ainsi que des ateliers pour enseignants. En plus des partenaires de la Confédération, des cantons et des villes les associations géomatiques sont partenaires du GEOSummit. Au surplus des assemblées générales les membres des associations partenaires profitent de l'entrée libre à GEOExpo, aux conférences du forum, du keynote et d'autres avantages. L'événement nocturne GEONight constitue le meeting-réseau de GEOSummit. Profitez de cette occasion pour entrer en contact avec des collègues, des clients, des amis et des conférenciers dans une atmosphère conviviale. Prenez aussi note des news et vidéos de la table ronde Gestion d'infrastructure et tournant énergétique, du jubilé des 20 ans d'OSIG ainsi que de nombreux énoncés dans la médiathèque de GEOSummit sous www.geosummit.ch. A titre d'entrée en matière à GEOSummit le présent cahier spécial SIG offre de nouveau de nombreux exposés de firmes et prestataires SIG. Nous vous souhaitons bonne lecture!

Thomas Glatthard
Chefredaktor «Geomatik Schweiz»
und OK GEOSummit

Thomas Glatthard
Rédacteur en chef «Géomatique Suisse»
et membre CO du GEOSummit